Uns Canadischen Provinzen

Saskatchewan

be-Auffaufers.

Regina, 18. Mai. -Dertfen von Berbert, Gast., wurde ... 3u 5 Jahren in der Strafanftalt von flage lautete auf Brandstiftung und 15 Falle von falichen Angaben.

Bon einem watenden Bullen ange-

mers nordlich von Daffhella, wurde lifen an der Teier war febr ftart. vor ihrem Saufe von einem mutenden Bullen angegriffen, wodurch fie neandere ichmere Berlegungen erlitt. Das Scheuen feiner Pferde unter ein Ihr Cohn Erich, der in der Rabe Die Mutter ins Saus verbringen.

Altes Indianergrab gefunden.

Lebret, 18. Mai. - 30f. 3. Jarocque bat ein Indianergrab dabier entdedt, das allem Anicheine nach fehr alt zu fein icheint. Es werben Untersuchungen angestellt und fielen. etwaige intereffante Funde dem Brovingmuseum einverleibt.

Dentiche Anfiedler fur Rord. Caefat.

Blea la Croffe, 18. Mai.

Sund alarmiert feinen Beren.

Melita, 18. Mai. - Durch den ter Bard etwa ein nem Schreden feinen Barn in Glam | ganifieren. Im Beronfitfein men gehüllt. 11 Pferde, 6 Kühe, 3 wirflich angenehinen Abend verlet Kälber und der übrige Inhalt ver- 3u baben, ging man auseinander. brannten. Schaden \$6000 bei mur \$300 Berfiderung.

Dit Bitronenfaure vergiftet.

Sastatoon, 18. Mai. - 30 feph S. Bewitt, ein ehemaliger Ge treideauffaufer von genafton, Gast., itarb in feinem Automobil, nachdem er 11/2 Flaichen Bitronensaure getrunfen botte.

Die ewigen Brande.

Mooie Jaw. 18. Mai. wa \$8000 Berluft brachte der Brand eines Barn und der anliegenden flei neren Gebäude dem Farmer L. Bud-mafter im Reeler Diftrift ein. 14 Arbeitspferde, zwei Rube und 17 Ednveine wurden getotet.

Butet Die Rinder!

Bengance, 18. Mai der, die mit Streichhölzern spielten, sündeten auf der Farm von Ebert tot und zwei andere schwer leidend vor. Ein Tierarzt wurde gerusch. Boolsen einen Barn an. 1200 Buichel Getreide, ein Ralb und gwei doch auch er fonnte nicht verbindern. Granaries verbraunten. Der Scha- daß diese zwei ebenfalls eingingen ben heläuft fic auf \$2000 den beläuft fich auf \$2000.

Tompfins, 18. Mai. — Als zeigte, daß die Tiere Sagefpane, die der ältere Solm von La Palme im Arfenik vermischt naren, gefref-Korth London Dfirikt zu Bierd aus fen hatten. Run unterfucht die Bro-Tompfing, 18 Mai der Schule gurudgefehrt war, über vingialpolizei, wie das Bieb gu die gab er das Tier feinem vierjabrigen fem Grashupfer Gift gefommen Bruder, der es nach dem Tranfen gum Stall führen wollte. Dabei

Mentholatum

Oder gu haben bet. Maffige Stanbard Erng Stote. Regina, Gast

Mrene' Erug Store Reging, Cast. Baul Abele, Deutiche Apothete, Bibant, Gast.

Dentide Budbanblung 1708 Roje Strafe, Regina, Sast. 850 Main Strafe, Binnipeg, Man. 9758 Jafper Abe., Edmonton, Alta | bald wieder erlangen.

denden Tiere herumgeschleudert wu Berurteilung eines fruberen Getrei. De. Der herbeigerufene Argt ftellte Gehirnerichütterung fest, an der das Jafob A. Rind verftarb.

Beward. - Robert Martin, ein ju 5 Jahren in der Strajanstalt von 50 Jahre alter Farmer un Hemard-Brince Albert verurteilf. Die An. Distrift, wurde ploblich in seinem Sofe von einem Bergichlog getroffen.

Biapot. - Bor mehreren Zagen wurde hier bom &. S. Ergbifchof Mathieu von Regina die neue fatho Fren fell, 18. Mai. — Frau lische seingeweiht. Die Beteili-A. Anderson, die Frau eines Far-gung von Katholiken und Richtsatho

Lipton - Der 40iabrige Gar ben bem Brud von zwei Rippen noch mer Joseph Braumberger geriet burch Saemafdine und brach fich ein Bein war, konnte das Lier vertreiben und Er wurde in das General Sospital in Regina verbracht.

> Barfield. - Ein Garmer des Diftrifts, Binder, erlitt \$15,000 Schaden (ohne Berficherung) durch einen Farmbrand, dem unter ande rem auch 19 Pferde jum Opfer

Landshut Langenburg. Bu einer herrlichen Weier bat fich der 39. Geburtstagsabend unferes Soch wurd. Berrn Pfarrers, Rev. Ib. Sard geftaltet, als mehrere Familien fich | Rach einer Mitteilung von J. D. Ro- auf Beranlassung der biefigen Kir-lin, dem Abgeordneten von Sastat chenvorstände, besonders des Bordemans nördlidiftem Babifreis, wird fibenden Berrn Otto Stammermaner ein großer Landitrich zwijchen Beaber ins Pfarrhaus begaben, um dort ib River und Baterben Late für Beim rem Geelforger ibre Glüchwuniche fen von bier entfernt, verbrannten in ftatten von 500 Familien bereitge barzubringen. Es war vor allem ein einer Butte brei Reginglich itellt, die während der Sommermo wirklich musikalischer Abend, eröffnet Frn. : nate nach Canada kommen, Die meisten Radiokonzert. Hochm. Bater Toen. ften der neuen Anfiedler find Deut Dard hat diefen Binter ein außer rend des Echlafens vom Bener über m ordenflich ftarfes 5 Tubes-Bet in raicht. 3. D. Rolin begab fic nach Re ftalliert. Obwohl gerade diefer Abend ging, um zwei Minifter zu einem gro-gen "Bienie" einzuladen, das von ge Senbitationen febr itart und deut-Sunderten von Rordländern am 18, lich zu hören, das gilt z. B. von Haoder 20. Inli am Meadow Late ab
itings, Rebrasta. Ta das Set nit
einem Lautiprecher oder Sorn verseeinem Lautiprecher oder Sorn verseten. Tas dans wurde am Samstag. Der letzte Binter ist für die Jager und Trapper sehr gümitig gewesen. Die Belzernte war gut. Vor assemble der "Saliter" zu verforgen. Es fam dann das Grammosind im Norden fahrbare Bege nötig. An Eisenbahnen deuft man dort noch Angahl lauter deutider Lieder ver Schlummer gewedt und fand ju fei wirtlichen "Gemifchten Chor" ju ot

> fich, lach immer weiter, je länger fpricht, grame Dich nicht." Gin Teilnehmer (Nachträglich auch unfere beit

lüdwünsche! D. Red.) Saskatoon und Himgegend

(Bon unferm Morrefpondenten).

Grapen Gift. ber Tiere, die der Argt bornabit

Reifen gur Sundeansstellung. Theis die alle polle Plaubliter find verden Sastatoons Hundewelt au er Sundeausstellung in Binnipeg, ie bom Donnerstag bis Camstag dort abgebalten wird, repräsentieren Rögen fie fiegreich und mit Rubm efront gurudfebren.

Riesbett gefunden.

Mls Arbeiter im Stadtpart beichäf igt waren, Löcher für neu zu bflan gende Bäume zu graben, stießen fie dicht unter der Oberfläche auf ein liesbett, das sie auf 25 Fuß Länge verfolgten. Jest follen Bohrungen gemacht werden, um die Dicke der Schicht festzustellen, Benn das Ergebnis günftig ift, foll das Lager von der Stadt zu Begeverbesserunger ausgenütt werden.

Rommuniften bier tatig. Hier hat sich ein Zweig der fom-nunistischen Partei Canadas aufgetan und gählt bereits 22 Mitglieder, oon denen die Balfte feine Ruffen find. Der Sauptzwed dieser Bereinigung ift, für die Marr'iche Lehre gu ngitieren und Anhänger zu gewin-Kontrafte abjagten, gaben als Grund

Paftor Beidenhammer von Stonn Sill befindet fich gur Beit im Bauls Krankenhaus; da er fich einer Operation unterziehen mußte, die, ach Ausfage der Aerzte, gut gelang, und befindet sich auf dem Bege der Benefung. Möge er feine Gefundheit | D. D. Robb, der Bizepräsident der Colonisations-Abteilung der E.R.R.,

Blain Lafe. - Die Beerding von dem verstorbenen Pionier es biefigen Gledens, herrn B. B. Boffmann, die, wie berichtet, an Bonntag ftattfinden follte, nahm un geabnte Dimenfionen an. Ueber 700 Berfonen folgten der Bahre und gugten fo bon der Beliebtheit tichlafenen. Er war befannt al iklicher Bohltater, der ohne An beit der Rationalität oder des Glau ens half, wo er belfen fonnte.

Brince MIbert. - Die Bifto iche Gesellichaft von Prince Albert at beschlossen, ein Denkmal zu errichten, das die Anfunft und den andungsplat des Rev. James Riset, des Grunders der Stadt, feiern Das Denkmal wird ungefahr 100 Dollar foiten.

Das Soln Family Aranfenhaus oll durch einen neuen Flügel-Anbau der an die 100,000 Dollar foster pird, vergrößert werden, wodurch die lufnahmefähigfeit der Anftalt au as Zweifache erhöht wird.

Battleford. - Mariball Douglas, der im borigen Jahre feine Frau und zwei Kinder tötete, ist von Edwurgericht für irrfinnig erflact

er Berluft ein vollständiger, da masse der Einwanderer nach Beit Bochen tot. faum etwas gerettet werden fonnte, canada weitergereift fei, um in der

Batam. - Tavid Benne, vier Meilen weitlich von bier, verlor durch Geuer zwei Stalte. Bugleich verbrannten 10 Pferde, Ribe, Edmeine, Farmmaichinen und Geschirre.

British Columbien

Drei Broipeftoren verbraunt Stewart, 18. Mai. - 32 Mei

einer Butte drei Profpettoren, Cam orn, Billi, Murphy und Friedr. Doen. Gie murden aufdeinend man

\$300,000 Brandichaden

Allmähliches Rachlaffen der Baldbrande

Banconver, 18. Mai. - Di. Balbbrande in Brit. Col. find unte Stillmater vernichtete 700 Ader ge

Manitoba

Bremier Braden fur Bildiding Winnipea. 18. Mai.

Milociation iprad, bezeichne 30,000,000 Ader für Farmwirtschaft in Frage famen, also nur ein Fünftel. Die übrigen 100 Millionen Ader müßten für Forstwirtschaft verwendet werden, mobei Jagd und Gijcherei die Sauptrolle zu ivielen boben. Bestreben gebe dabin, den Bildreich tum der Proving ju ichugen, da das Belgproduft doppelt jo viel wert fei wie jedes andere.

Brandftiftung vermutet.

Eman River, 18. Mai. - Gin Barn, der 3. Gordon geborte brannte famt 5 Bierden, 4 Stiid Bieb, einem Echlitten und Pererde-geschirren ab. Am nächten Tag brannte ein fleiner Barn, der Johr Qufas gehörte, nieder. Branditiftung wird vermutet.

Bier Geichaftebanier verbrannt Bortage la Brairie, 18 lai. — Geit Jahren hat fein j

Brand, der vor einigen Tagen vier Geschäftshäuser in Schutt und Aiche und Baffer beschädigt. Bom Manitoba Bheat Bool

Binnipeg, 18. Mai. Prüident C. S. Burnell vom Manitoba Bheat Bool teilt mit, daß bis gun Schluftermin am 10. Dai bon 735? fontraftlich gebundenen Farmern nur 227 ihre Bertrage gefündigt baben Mithin verbleiben noch 703,470 Ader. Taufend neue Kontrafte mit etwa 100,000 Ader find feit 15. April bin-

zugekommen. Die Farmer, die ihre

Binnipeg, 18. Mai.

Aufhören des Farmens an. Der Brafident höfft im Juni die notwendigen 1,000,000 Ader endgültig ju erhal-Auch der canadifche Diten braucht Ginwanderer

Nachrichten aus Alberta

Ernfte Erregung im Rorben wegen ging fnapp an ihr vorbei und ichlu

der Bildichungefese in das Genfter einer chinefischen Bildicken in das Genfter einer chinefischen Bildicken der ein zweites Mal. G. Cormwall, der Präsident der ichieften fonnte, war er von zwei vor-Northern Trading Compann, der bon übergebenden Suggangern überwal einer Rordlandreise gurudgefebrt ift, tigt, die ihm den Revolver entriffen sprach von einer richtigen "Revolu- und Maydanuf der Polizei übergation", die in den Northweft Terri- ben. tories bevorstehe, wenn nicht das canadische Bildichutgeiet geandert werde. Beute fei das Schiegen von Bilbenten und Bugvögeln verboter möhrend die Sportsleute in den Ber Staaten das im Großen betreiben fonnten. Die Leute im Norden batter aber diefe Tiere als Rahrung notmendia.

Galgary, 18. Mai. - Baul ten fich in den Feljen beim Rotarn

Mandanuf, ein Ruthene, versuchte in Camp eine regelrechte Räuberhöhle einem Eisersuchtsanfall seine Frau zu eingerichtet. Als ihnen die Blutericiefen, die von ibm getrennt lebte bunde auf der Spier waren, durchund eine Biedervereinigung mit ih schwammen fie die eifigen Fluten de den Revolver auf fie. Die erite Rugel doch verhaftet.

Farmwirtichaft Beidattigung ju fu-

Mord?

produfte workanden

fondern auch der Diten brauche Gin- bangen mit einer Schufzwunde im vanderer, namentlich Sandwerter Borderfopf. Eine bei ihm gefundene und gelernte Industriearbeiter. Bis Rarte trug den Ramen D. Bagre. t Ende April abgebrannt, und war jest fei es fo gewesen, daß die Saupt. Der Mann ift anscheinend ichon einige

3m Rampf um Die Freiheit

Briten wollen nicht auf Farmen Binnipeg, 18. Maj.

In Bufunft müßten aber auch der Induftrie des Ditens neue Rrafte jugeführt merden. Benn diefe fich beffer entwidele, fei im Inland auch die britifchen Ginvanderer lieber gu riger Rorman fehlte. Gie fturgte fo mehr Absamöglichfeit fur die Farm- ibren Freunden in den Städten, um fort ins Saus gurud, das ichon in ein ich dort nach Beichäftigung umzuschen, während fie die Farmarbeit schenen. Aus diesem Grunde können ein Nachbar hielten fie vor weiterem Beingeistipriss The Bas, 18. Mai. - Un ei 600 vorliegende Gesuche nach bitischen Eindringen gurud. Der verfohlte 600 vorliegende Gesuche nach briti. Leichnam des Knaben wurde nach nem Baum in der Rabe des Fluffes iden Farmarbeitern nicht befriedigt bem Lofden des Brandes gefunden.

> Bei Dunamitiprengung verlest Brandon, 18. Mai. — Peter

odolos murde am Ropfe fchwer veret, als ihn bei einer Tonamitfpren ung in einer Riesgrube der C.B.R. lumpen traf.

Gelbitmord vor zwei Jahren

mit folgender Muffdrift: "Um 24. Biele Coldaten Giedler ungeeignet.

The second secon

Calgarn, 18. Mai. - Bier jugendliche Flüchtlinge aus der Bef-\$60,000 Schaden. ferungsamtalt in Bortage La Brairie,

die in Calgary oder Taber, Alta., gu mordes Saufe maren, wurden von der Bolizei unter Anflagen des Automobildieb ftahls, der Plünderung, des Raubes em Manne verweigerte. Er richtete Elbow River, wurden aber foliefelich len. Als fie jedoch erwachte, fuchte er erflarte bier, nicht nur der Beften, fand man die Leiche eines Mannes borter Robbeit und Gemeinbeit.

Ontario

Brandon, 18. Mai. — Ein an, daß es sich um einen seinge febr fleinen fleiner Junge fischte bei Lockport, Mann oder um einen Jungen han

nen entstand ein Geuer in einem bie- gen. sigen Boolroom, das iid aud auf die anliegenden Gebause verbreitete.

Aufflarung bes Binnipeger Frauen.

Binnipeg, 18. Mai. - Barrn gab gu, feine Tante getotet gu haben. beitet, sondern fich auf Stragenbettel verlegt. Bahrend feine Tante ichlief, wollte er fie in ihrer Bohnung beitebfie durch Schlage ju betäuben, band ibr Sande und Guge und fnebelte fie Seine Ergablung zeugte von uner

Muttere Rettungeberind vergebene Binnipeg, 18. Mai. - Be einem Brande in der Bohnung von Grant Bagelburft, ber fruh gegen Ubr. ausbrach, erwachte zunadnt die Grau, die ihren Mann und ihre Rinder wedte und dann mit dem Jung Binnipeg, 18. Mai. — Nach ften auf dem Arm flob. Als fie in einer Mitteilung der C.R.R. geben Freien war, merkte fie, daß ibr 7-jab

Ranb in einem Drogiftengeichaft. Fort Billiam, 18. Mai. in das Drogengeichaft von Gillefpie ein Einbruch verübt. Mehr als \$150 Bargeld raubten die Einbrecher, di durch eine gang fleine Deffnung i den Laden bineinfamen. Man nimm

Explosion richtet \$60,000 Chaben | big feien. Much Genator Gillies fcloß fich dem an, indem er bemertte, Bortage La Brairie, 18. daß viele von den Goldaten Giedlern Durch drei ftarte Explofio- einfach ihre Farmen im Stiche lie-

Quebed

3m Antomobil um den amerifaniichen Sontinent.

Quebec. 18. Mai. - Mit ber Abficht, in einem Auto um gang Ame-Taternuit, der Reffe der ermordeten rifa berumzufabren, verließ 3. B. Frau Synchyfhyn (oder Syntchefen) Chouinard von Montmaanv aus Canada, um nach Maine weiter-Er batte feit drei Jahren nichts gear- Bufohren. Er wird begleitet von feiner Gran und vier Rindern. Das Auto ift mit Ruche, Parlor und Edlafzimmer ausgestattet. Die Reife wird etwa avei Sabre in Anipruch

> Gin Alofter und vier Banfer gerftort. Quebec, 18. Mai. luguitine vernichtete ein Brand vier Baufer und ein Aloiter Da das Gener den gangen Ort bedrobte, brachten die übrigen Sauferinsaffen ihre Bertfachen und ihr bewegliches Gigentum in panifartiger Tucht in

> > Beim Bahnargt.

Patient: "Gben entdede ich, daß ich ufallig feinen Pfennig Geld bei mir gabe. Na, ich bring's morgen, den

Beingeiftiprühenb.



Ontel: "Ra - Du icheinft aber diwer geladen zu haben neffe: Da ben e-wigen Entladungen!"

Sendet Lebensmittel

PAKET "A" In Deutschland abgeliefer; \$4.75 In Oesterreich " 6.50

In Oesterreich " 6.50

1 Büchse Corned Esef
1 Büchse Lachs
2 Büchsen Speckscheiben
2 Büchsen Binderfett
2 Büchsen gebackene Bohnen
1 Dutsend Bonillonwürfel
2 Büchsen Himbeer, Erdbeet oder
Aprikosen-Marmelade
2 Büchsen kondensierte Milch mit
Zucker
2 Büchsen evaporierte Milch ohne
Zucker.

PAKET "B" In Deutschland abgeliefert \$16.50 In Oesterreich # 19.00

In Oesterreich " 19.00
6 Büchsen Corned Beef
3 Büchen Roast Beef
3 Büchsen Boiled Beef
6 Büchsen Lachs
6 Büchsen Lachs
6 Büchsen Rinderfett
3 Dutzend Boulilonwürfel
6 Büchsen gebackene Bohnen
6 Büchsen Himbeer, Erdbeer, oder
Aprikosen-Marmelade
6 Büchsen kondensierte Milch mit
Zucker
6 Büchsen svaporierte Milch ohne
Zucker

PAKET "C" In Deutschland abgeliefert \$8.25 In Oesterreich " 12.00

n Oesterreich

44/5 Fund Weizenmehl

10 Fund Beis

10 Pfund Zucker

5 Pfund Makkaroni

2 Pfund Gries

2 Pfund Stärkemehl

2 Pfund Stärkemehl

2 Pfund Kaffee

1 Pfund Kafee

1 Pfund Kakas

1/4 Pfund Zint

1/4 Pfund Pfeffer.

PAKET "D" Deutschland abgeliefert 86.50 Oesterreich 9.00 48 Büchsen EVAPORIERTE MILCH ohne Zucker.

PAKET "E" In Deutschland abgeliefert \$8.10 In Oesterreich " 11.00 In Oesterreich . 11

*48 Büchsen KONDENSIERTE
MILCH, mit Zucker.

Nur durch regelmässige Sendung von Nahrungsmitteln bester Qualität kann deutsche Not am sichersten bekämpft werden. Jedes Lebensmittelpaket

macht die Last leichter. Die neue Ernte ist erst im Juli reif. Bis dahin ist Deutschland auf Nahrungsmittel vom Ausland angewiesen. Die entwertete deutsche Mark kann im Ausland nichts kaufen.

Lasst Eure Lieben nicht Hunger leiden. Sendet ilmen gute, frische, amerikanische Lebensmittel, wie sie vom Central Committee in seinem Hamburger Lagerhaus eingelagert worden sind.

Die Pakete des Central Commitee enthalten sorgfältig zusammengesteilte, ausgewählte Nahrungsmittel und verfolgen den Gedanken, Lebensmittel zu liefern, welche auf Grund ihrer erstklassigen Qualität den unterernährten Körper schnellstens wieder zu Kräften bringen. Unsere Pakete bergen die feinsten Nahrungsmittel, die in diesem Lande erhältlich sind, und werden infolgedessen von den Notleidenden in Deutschland äusserst gewertet.

Wer keine Hilfsbedürftigen drüben zu versorgen hat, der stifte dem Central Committee eines der Pakete für die allge-meine Not.

meine Not.

Die Pakete "A", "D", "E", "F", "H", "I", "L", "O"
und "P" werden in Deutschland frei ins Haus geliefert. Die Pakete
"B", "C", "G", "K", "M" und "E" frei Bahnstation des Bestimmungsortes. In Wien werden sämtliche Pakete dem Empfänger
in der Lagerstätte ausgehändigt, im übrigen Oesterreich erfolgt Ablieferung frei Bahnstation Bestimmungsort.

Wir garantieren die Ablieferung eines jeden Paketes.

Central Committee (Inc.) for the Relief of Distress in Germany and Austria

Oder: "Der Courier", Regina, Sast., Canada.

Food Badage Department 247 Gaft 41ft Street (Suite 82), Rem Dorf, R. D.

PAKET "M" In Deutschland abgeliefert \$10.00

PAKET "F"

PAKET "G" In Deutschland abgeliefest \$7.50 In Oesterreich , 12.00 1 Sack, 140 Pfend, feinstes WEIZENMEHL.

PAKET "H" In Deutschland abgeliefert \$6.10 In Oesterreich " 8.56 1 Kiste, Inhalt 1 Sack 50 Pfund gestossener ZUCKER.

PAKET "I"

PAKET "K"

In Deutschland abgeliefert \$10.00 In Oesterreich # 13.00 1 Kiste, Inhalt 50 Pfd. (2 Büchsen won je 25 Pfund) feines ausge-lassenes SCHWEINESCHMALZ.

PAKET "L" In Deutschland abgeliefert \$6.00 In Oesterreich " 7.50 1 Kiste, Inhalt 10 Pfund (10 Büchsen von je 16 Unzen) pul-perizierte VOLLMILCH.

(1 Pfd. pulveris. VOLLMILCH ist gleichwertig mit 1 Gallone frischer Milch)

PAKET "O" In Deutschland abgaliefert \$9.35 In Oesterreich " 11.00 25 Pfund ungerösteter KAFFEE.

PAKET "P" In Deutschland abgeliefert \$7.00 In Oesterreich , 9.00

9.00
10 Pfund beste RAHMBUTTER,
gepackt in 10 Büchsen von je
1 Pfund.

PAKET "R" In Deutschland abgeliefert \$9.25 In Oesterreich " 12.00

5 30-Unzen Büchsen singemachte Pflaumen 5 30-Unzen Büchsen Aprikosen